

INKLUSION

— MAL GANZ PRAKTISCH

ALLE REIN...

KINDER FOKUSSIEREN SICH VON NATUR AUS AUF DAS POSITIVE.

AUF DAS POSITIVE SCHAUEN

DER BLICK DREHT SICH

GELINGENSAKTOREN

ES GIBT STRUKTUREN, DIE WIR NUTZEN KÖNNEN. ALLE AKTEUR:INNEN SOLLTEN INVOLVIERT SEIN

ZWISCHEN ANSPRUCH UND ALLTAG

SO VIELE ERWARTUNGEN

BELASTUNG IN DEN KITAS...

NICHT GENUG FACHKRÄFTE...
...NICHT GENUG PLÄTZE...

-WIE SOLL MAN DENN DAS AUCH NOCH SCHAFFEN?

EINE SORTIERUNG BEREITS BEI DER AUFNAHME SOLLTE NICHT MEHR NOTIG SEIN.

DAS KIND INDIVIDUELL UNTERSTÜTZEN

WIR SIND AUF EINANDER ANGEWIESEN



VIELFALT
INTERESSEN
BEDÜRFNISSE
ALLER BETEILIGTEN

... ist vielfältig

METHODEN, DIE GLEICH MORGEN UMGESETZT WERDEN KÖNNEN

BEOBACHTUNG SCHARFEN

DEN UNTERSCHIEDLICHEN BEDÜRFNISSEN ALLER KINDER GERECHT WERDEN

INKLUSION IST, DASS SICH DAS SYSTEM DEM KIND ANPASST.

und nicht umgekehrt

ALLE DÜRFEN SO SEIN, WIE SIE SIND - KINDER, PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE UND ELTERN

Ich bleibe heute im Garten!

DU BIST HIER NICHT ALLEIN!

DAS TEAM UNTERSTÜTZEN AUF EINANDER ACHTEN

Ich mach mit!!

Zugehörigkeit

ELTERN

DANKE, DASS WIR SEIN DÜRFEN

FREIHEIT

ALLTAG SELBST GESTALTEN

ICH KANN JETZT VERTRAUEN

FREIHEIT

PERSPEKTIVWECHSEL

DIE SUCHE NACH DEM GUTEN GRUND

KONSTRUKTIVE ALTERNATIVEN

VERSTÄNDNISVOLLE ZUNEIGUNG

SELBSTWIRKSAMKEIT STÄRKEN

hin zu neuen Handlungsoptionen



RESSOURCEN (TEAM)

STRATEGIE ZUM GEMEINSAMEN HANDELN ENTWICKELN

sammeln
bündeln
nutzen

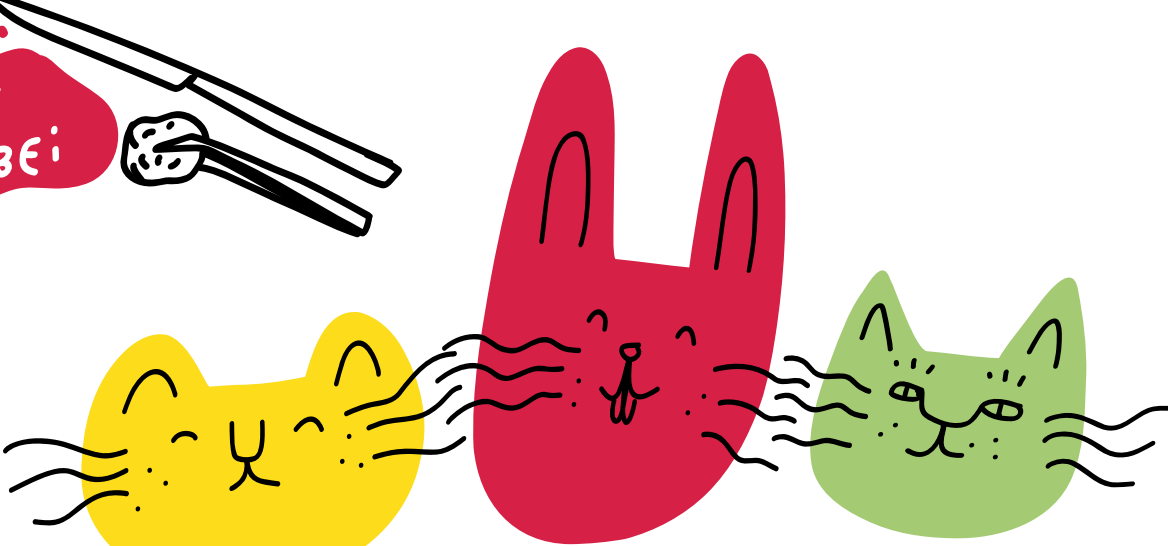
EVALUATION

MODELLVERSUCH INKLUSION

TEAMENTWICKLUNG

WER KANN WAS?
WER HAT ENERGIE?
WAS TRAU EICH MIR ZU?
WO SIND WESSEN GRENZEN?

HIER IST ES VORBEI



SENSIBILISIERUNG STÄRKEN

ES IST NORMAL, UNTERSCHIEDLICH ZU SEIN

WIR WOLLEN NICHT NUR EIN »REPARIERENDES SYSTEM« SEIN

WARUM?

MIT NEUGIER AUF DIE URSACHE SCHAUEN



ZEIT FÜR QUALITATIVE INTERAKTION (TEILHABE/TEILGABE)

IN DER INTERAKTION

IN DER SPRACHE

BESEITIGUNG VON BARRIEREN

RÄUMLICH

ALS MENSCH MIT MENSCHENWÜRDE AUF AKZEPTANZ TREFFEN



FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG Baden-Württemberg